

FURORA

Film Festival

www.furorafestival.de

info@furorafestival.de

Berlin, 21. November 2019

Pressemitteilung

Das zweite Furora Film Festival für Nachwuchs-Filmemacherinnen* findet vom 29. November bis 1. Dezember 2019 im City Kino Wedding statt

Das Furora Film Festival für Nachwuchs-Filmemacherinnen* findet vom 29. November bis 1. Dezember 2019 zum zweiten Mal im City Kino Wedding und dem Centre Français de Berlin statt. Das feministische Festival zeigt Filme von internationalen Nachwuchs-Filmemacherinnen*. Im Rahmenprogramm werden Workshops zu branchen- und genderspezifischen Themen und Möglichkeiten zur Vernetzung geboten. Veranstalter des Festivals ist der FIBRA Frauenverein e.V.

Als einziges Festival in Deutschland zeigt das Furora Film Festival ausschließlich Filme von Frauen*, die am Anfang ihrer Karriere stehen. In insgesamt fünf Filmvorführungen laufen drei Langfilme und zwölf Kurzfilme von Regisseurinnen aus 14 Ländern.

Mit unkonventionellen Perspektiven prägen die Regisseurinnen* ihre gezeigten Filme. Sie behandeln Themen wie Familie, queere Liebe, die Selbstermächtigung Schwarzer Frauen* und europäischen Aktivismus. Die Protagonist*innen suchen und finden persönliche Rückzugsorte oft in der Natur oder im solidarischem Miteinander. Im Anschluss an die Filmvorführungen finden Gespräche mit den Filmemacherinnen* statt.

Im Rahmenprogramm des Festivals laden die Workshops ein, sich mit genderspezifischen Perspektiven und Problemen der Filmbranche zu beschäftigen. Es geht u.a. um Körpersprache am Set, Transidentität im Filmgeschäft oder den weiblichen Blick im Horrorfilm. Außerdem kann in filmtechnischen Workshops zu Montage und Color Grading berufsspezifisches Wissen erlernt werden. Bei dem Speed-Dating-Brunch in Kooperation mit dem Netzwerk "Women's Film Network Berlin" kommen am Samstagmorgen Berufsanfängerinnen* mit Expertinnen* aus der Branche zusammen. Das Rahmenprogramm des Furora Film Festivals ist gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie dem GLS Treuhandfond.

Zu den Filmvorführungen und Workshops sind alle Interessierten, unabhängig von ihrem Geschlecht, herzlich eingeladen. Die Teilnahme an den technischen Workshops sowie an

dem Speed-Dating-Brunch ist FLINT*- Personen (Weiblich, Lesbisch, Inter, Nicht-Binär, Trans) vorbehalten.

Das Furora Film Festival möchte die Debatte um Gleichberechtigung und Parität in der Filmbranche weiterführen. Daran sollen auch Personen beteiligt werden, die sich nicht binär einem Geschlecht oder einer Sexualität zuordnen - kurz: Personen, die sich als queer verstehen. Auch hält das Furora Film Festival die Beteiligung von und Solidarität mit BIPOC (Schwarze, Indigenen und Menschen of Color) in einer internationalen Branche für essentiell. Das Festival-Team freut sich deshalb sehr auf die Anwesenheit internationaler Filmemacherinnen* und Workshopleiterinnen* während des Festivals.

Eine Übersicht des gesamten Festivalprogramms finden Sie am Ende dieser Mitteilung und unter <https://furorafestival.de/#programm>.

Anmerkung: Das Furora Film Festival-Team betrachtet Geschlecht als sozial konstruiert. Mit der Schreibform Frauen oder weiblich* richten wir uns an alle, die sich selbst als FLINT* (Weiblich, Lesbisch, Inter, Nicht-Binär, Trans) identifizieren.*

Für Rückfragen und Anfragen zu Pressebildern steht Ihnen zur Verfügung:

Nina Grabowski

Presseverantwortliche

nina@furorafestival.de

Veranstaltungsdaten

2. Furora Film Festival | 29. November bis 1. Dezember 2019

Veranstaltungsort: City Kino Wedding & Centre Français | Müllerstr. 74 | 13349 Berlin

Eröffnung: 29. Dezember 2018 19:00 im Foyer des City Kino Weddings

Eintritt

Filmscreenings: 7€ je Vorstellung | Workshops je 7€

Anmeldungen und Vorverkaufskarten über <https://furorafestival.de/#tickets>

Programmübersicht des 2. Furora Film Festivals

Freitag, 29.11.

19:00 Uhr Festivaleröffnung mit "Femme Market" & Sektempfang

20:30 Uhr Eröffnungsfilm: Land of Ashes (OmeU) & Q&A

Samstag, 30.11.

11:00 Uhr Speed-Dating-Brunch für Filmfrauen*

14:30 - 17:30 Uhr Workshop:
Filling Blank Spaces - Gegennarrative von Frauen* im Film
auf Deutsch | offen für alle

14:30 – 17:30 Uhr Workshop:
Setting the tone, making a point: Editing Opening Sequences
auf Englisch | nur für FLINT*
(Weiblich, Lesbisch, Inter, Nicht-Binär, Trans)

14:30 - 17:30 Uhr Workshop:
Realitäten von Trans*gender Körpern auf und abseits des Bildschirms
auf Englisch | offen für alle

18:15 Uhr Kurzfilmprogramm I "Smells Green, Tastes Red"(OmeU) & Q&A

20:30 Uhr Langfilm: Animus Animalis (OmeU) & Q&A

Sonntag, 1.12.

14:30 - 17:30 Uhr Workshop:
Männlich - Weiblich am Set - Körpersprache, Sprache und Humor als
Tool
auf Deutsch | offen für alle

14:30 - 17:30 Uhr Workshop:
Der weibliche Blick im Horror
auf Englisch | offen für alle

14:30 - 17:30 Uhr Workshop:
Farbe und die*der Colorist*in
auf Englisch | nur für FLINT*
(Weiblich, Lesbisch, Inter, Nicht-Binär, Trans)

18:15 Uhr Kurzfilmprogramm II „Past from Now on“ (OmeU) & Q&A

20:30 Uhr Langfilm: Deckname Jenny (OmeU) & Q&A